

Dancing in concrete

Im Theaterpark entsteht ein neues Tanztheater auf dem Theatereigenen Werkhof, umgeben von der grünen Parkanlage und der Oker liegt das Gebäude abseits von befahrenen Straßen und Autoverkehr. Zugänglich ist es sowohl über den Hof von Süden, als auch durch den Theaterpark von Westen. Das geplante Gebäude dient vor Allem als Proberaum, bietet sich aber auch für Aufführungen an.

Das Beton-Exoskelett des Hauses umschließt den Holzkern, welcher von außen mit gebürstetem Aluminium verkleidet ist. So rahmt das Exoskelett die bunte Welt und steht durch seine helle Farbe im Kontrast zur bunten Natur, welche sich von außen an das Gebäude setzt und so die Spuren der Zeit auf der Fassade abzeichnet.

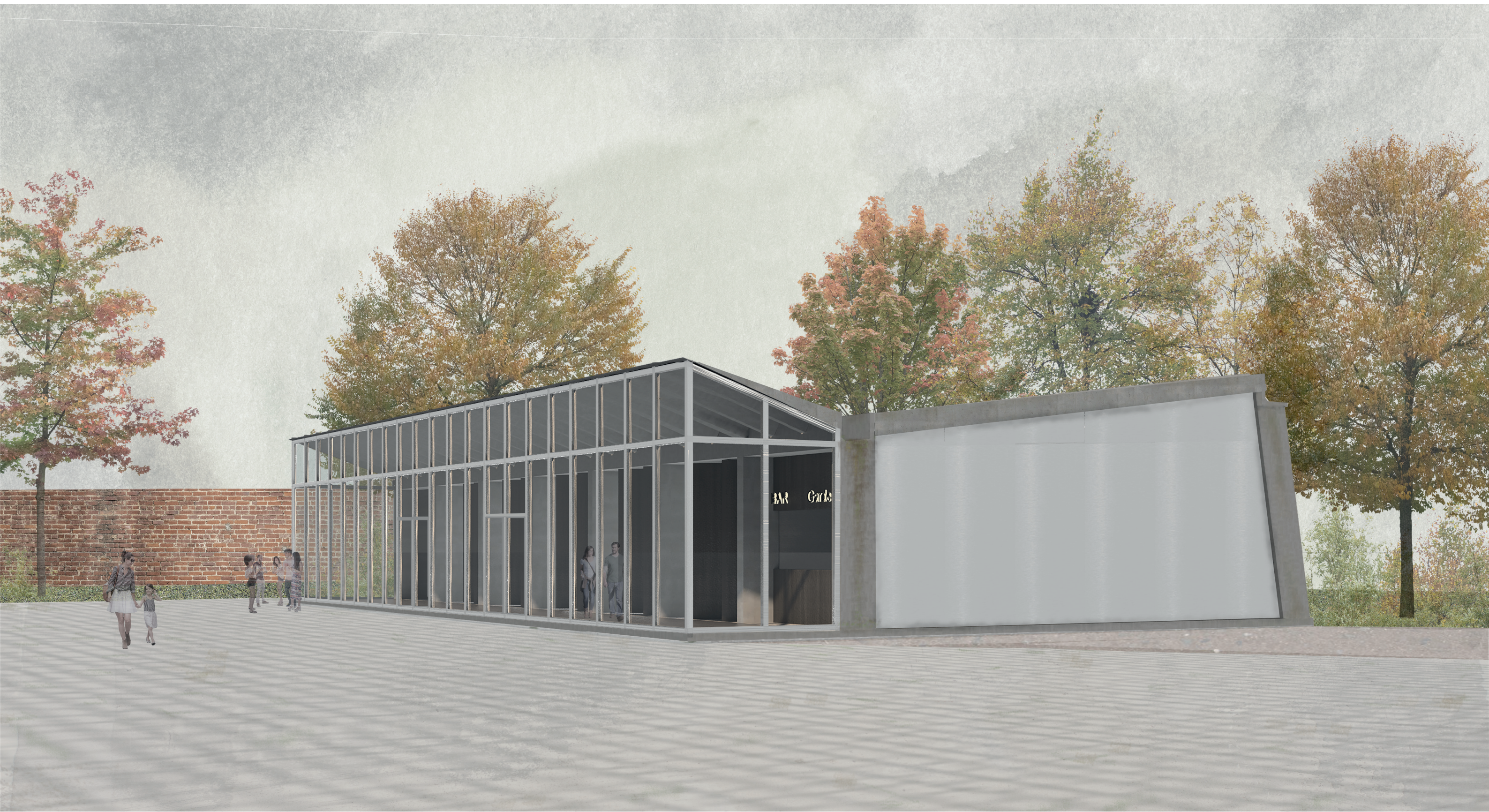
Die starke Verbindung zur Natur zeigt sich auch an der West- und Ostseite des Gebäudes, welche großflächig verglast sind, wodurch eine offene und einladende Atmosphäre geschaffen wird. Auffällig ist hierbei die Ostfassade welche um 10 Grad geneigt ist und so einen Blick gen Himmel und in die grüne Parklandschaft generiert. Ein weiteres markantes Merkmal ist die von Pier Luigi Nervi inspirierte Beton-Faltdecke welche sich über die Stützen spannt und ähnlich wie beim neuen Bahnhof in Savona ein Vordach ausbildet. Diese wird im additive manufacturing hergestellt um den Bauprozess zu optimieren.

Das Gebäude gliedert sich in zwei wesentliche Bereiche: Das Foyer und den Tanzsaal mit dienenden Räumen.

Konstruktives Projekt IKON WiSe 2021/22  
Jasmina Mundhenk & Victoria Poskowski

Diese sind thermisch voneinander getrennt, wodurch im Foyer eine thermische Pufferzone entsteht und man erst den Innenraum erreicht, wenn man über die Schwelle in den Tanzsaal tritt.

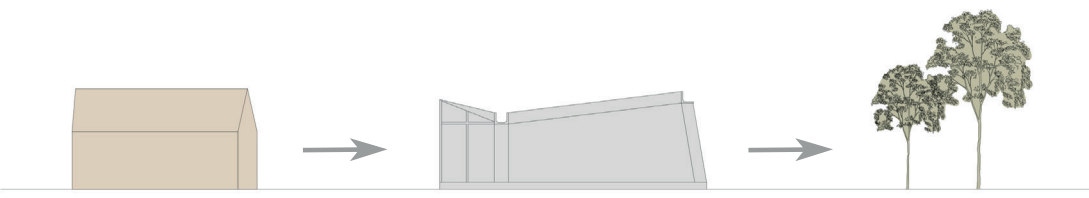
Diese Trennung ist auch räumlich zu spüren durch die verschiedenen Materialitäten im Innenraum. Wo das Foyer eher hell gehalten ist, stehen im Kontrast dazu die im Holzständerbau errichteten Nebenraumkomplexe im Tanzsaal, mit dunkel gebeiztem Holz, wodurch eine Black Box entsteht.



Außenperspektive Süd-West



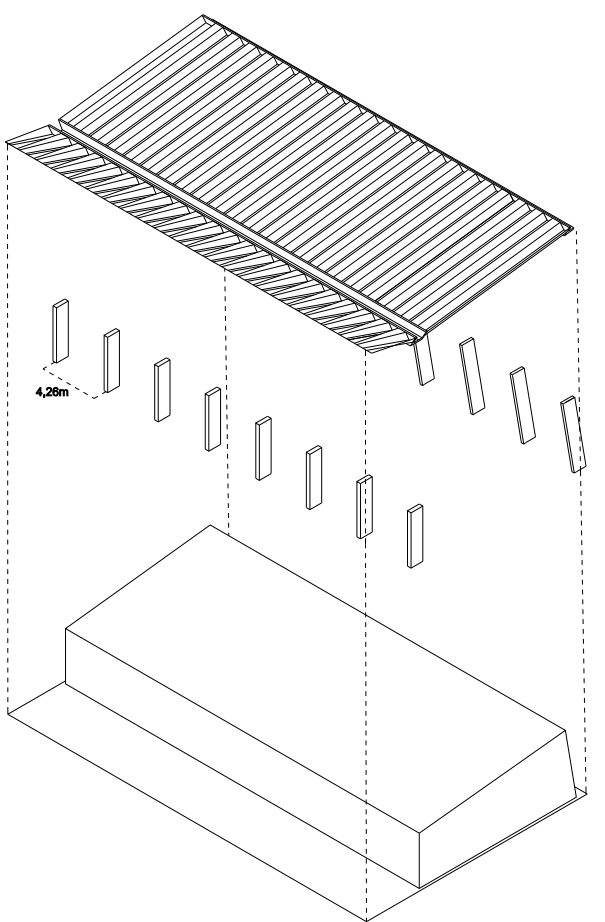
Schwarzplan M1:5000



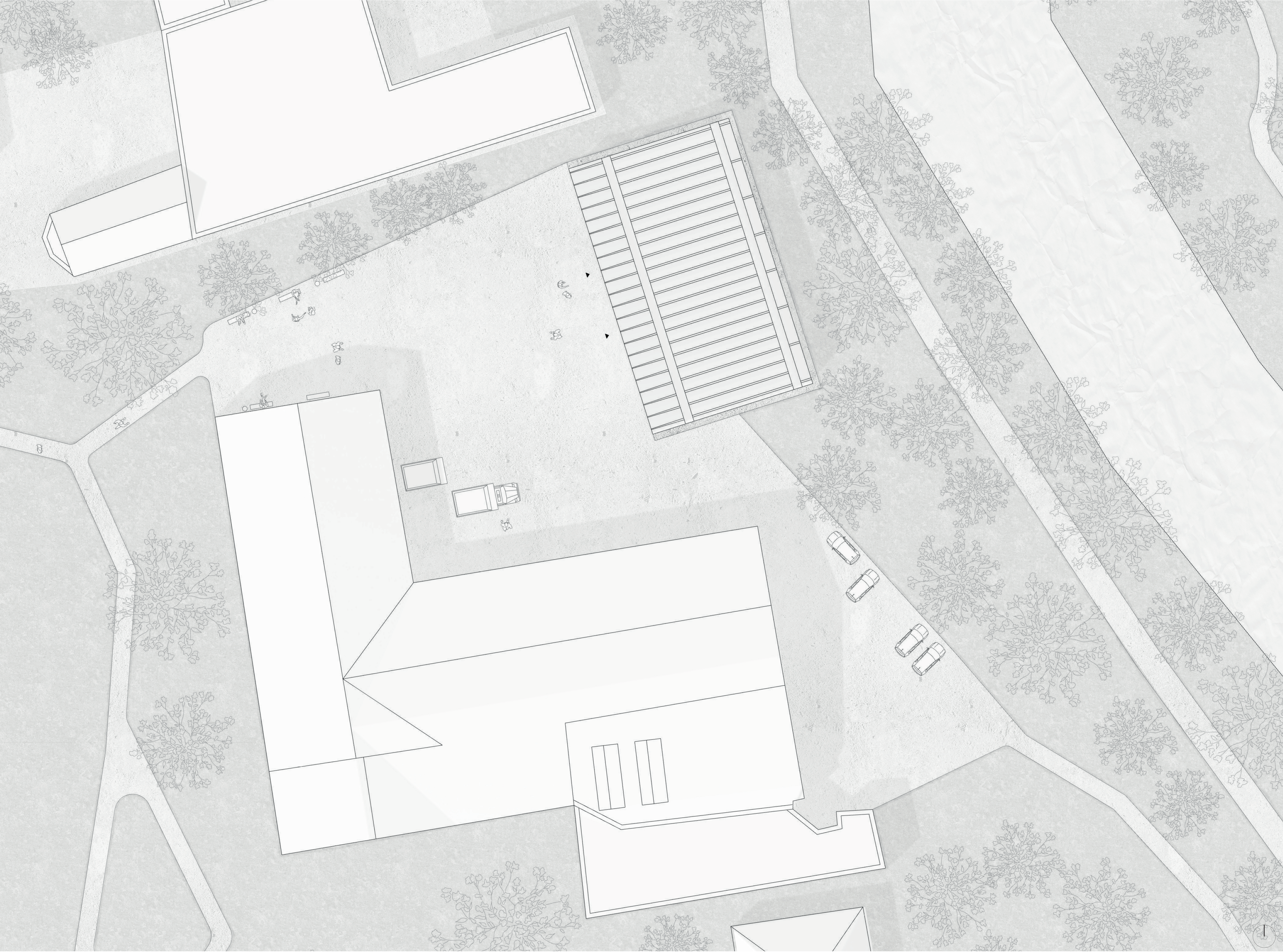
Städtebauliche Setzung, Übergang Stadt zur Natur



Materialkonzept 3D-printed Beton, Holz verschieden gebeizt & gebürstetes Aluminium



Konzept Exoskelett



Lageplan M1:200